

## Kinderlyrik

Die Begegnung mit Versen und Reimen, Melodie und Rhythmus ist aus dem Alltag von Kindern und Jugendlichen nicht wegzudenken: Von den ersten Fingerversen bis zum Songtext – Gedichte sind verdichtete Welterfahrung und Sprachkunst mit grossem Echoraum, egal ob sie Alltagsmomente aufgreifen oder den Nonsens pflegen. Die Auswahl an Gedichtanthologien und lyrischen Einzelwerken für Kinder ist gross. Im Unterschied zu Gedichtbänden für Erwachsene sind sie häufig kunstvoll und witzig illustriert. Die Bilder greifen Stimmungen und Gefühle oder einzelne Aussagen aus den Texten auf, sind Brückenschläge in den Text und laden zum genauen Hinschauen und Lesen ein.

Lyrikbücher brauchen die Unterstützung von Vermittler:innen, damit Kinder und Jugendliche einen Zugang zu ihnen finden. Ob abends vor dem Schlafengehen vorgelesen oder jeden Morgen als Auftakt zum Unterricht, Lyrik regt immer auch das eigene Sprachspiel an und die Lust, die Welt selbst in kleine Sprachkunstwerke zu fassen. Diese Medientippliste versammelt moderne Lyrikklassiker und Werke, die es werden könnten.

## Inhaltsverzeichnis

<u>Port, Moni / Waechter, Philip: Der Flugplatzspatz ... (ab KG)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Budde, Nadia: Letzte Runde Geisterstunde (ab KG)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Gelberg, Hans-Joachim (Hg.): Grosser Ozean (ab KG)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Hohler, Franz / Schärer, Kathrin: Am liebsten ass der Hamster Hugo ... (ab KG)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Guggenmos, Josef: Es flüstert &amp; rauscht (ab US)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Gutzschhahn, Uwe-Michael (Hg.): Sieben Ziegen fliegen ... (ab US)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Schubiger, Jürg / Oeser, Wiebke: Der Wind hat Geburtstag (ab US)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Rautenberg, Arne / Stangl, Katrin: fünfzehn kilo kolibri (ab US)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Steinkellner, E. / Roher, M.: Vom Flaniern und Weltspaziern (ab US)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Mohl, Nils / Greve, Katharina: tänze der untertanen (ab MS)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Semadeni, Leta / Janett, Madlaina: Tulpen/Tulipanas (ab MS)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Reynolds, Jason / Wiesner, Hannah: Für alle (ab OS)</u>	<u>S. 5</u>

Eine Publikation des Schweizerischen Institutes für Kinder- und Jugendmedien. Weitere Medienlisten finden Sie unter [www.sikjm.ch/medienlisten](http://www.sikjm.ch/medienlisten).



### **Der Flugplatzspatz nahm auf dem Flugblatt Platz**

Schnellsprecher und Zungenbrecher  
 Moni Port (Text) / Philip Waechter (Illustration)  
 Klett Kinderbuch 2017  
 48 S.  
 ISBN 978-3-95470-177-3

«Unter einer Fichtenwurzel / hörte ich einen Wichtel furzen». Links in diesem Bilderbuch steht auf 19 Doppelseiten ein Zungenbrecher von Moni Port, rechts jeweils eine amüsante Illustration dazu von Philip Waechter. Mit den Versen lässt sich der Schnabel wetzen und sie lockern den Alltag auf. Das Ohr und der Blick werden aber auch auf die vielen Spielformen von Sprache gerichtet. Wer mit ihnen vertraut gemacht wird, kann zu den Illustrationen rasch eigene Zungenbrecher kreieren.



### **Letzte Runde Geisterstunde**

Nadia Budde  
 Kunstmann Verlag 2020  
 32 S.  
 ISBN 978-3-95614-363-2

Ein Geistergedicht als Bilderbuch. Knallig sind sie, diese Polter-, Wasser-, Flaschen- und Schlossgeister. Und mit ihren unförmigen Körpern und verlegenen Grimassen zum Knuddeln. Überall tauchen sie auf und treiben ihren Unfug. Sie wollen gezählt werden und Angst einflößen. Das muss ein Ende nehmen! Die Bösen unter ihnen werden am Schluss von den «Geistermeistern» gezähmt und in Bilderrahmen eingesperrt an die Wand gehängt. Ein Gruselspass vom Feinsten in Reimgestalt.



### **Grosser Ozean**

Gedichte für alle  
 Hans-Joachim Gelberg (Hg.)  
 Mit Illustrationen von Wolf Erlbruch.  
 Beltz & Gelberg 2015 (2000)  
 268 S.  
 ISBN 978-3-407-74631-3

Kein Verleger hat mehr für die moderne deutschsprachige Kinderlyrik getan als Hans-Joachim Gelberg. Seine Anthologie «Grosser Ozean», erstmals zur Jahrtausendwende erschienen, ist das Flaggschiff der deutschsprachigen Kinderlyrik schlechthin. In vier Abteilungen gegliedert, finden sich hier alle Spielformen von Vers und Reim, verfasst von bekannten Lyriker:innen und solchen, die Gelberg zum Gedichteschreiben für Kinder animiert hat. Eine Fundgrube an Texten zum Vorlesen und Verweilen.



**Am liebsten ass der der Hamster Hugo  
Spaghetti mit Tomatensugo**

Franz Hohler (Text) / Kathrin Schärer (Illustration)

Hanser Verlag 2018

64 S.

ISBN 978-3-446-26055-9

Lämmergeier und Siebenschläfer, Murmeltier und Tarantel, Maus und Reh – kein Tier, zu dem Franz Hohler nicht ein Vers einfiele. Seine kurzen Gedichte leben von Wortspielen und frechen Reimen. Nonsens paart sich mit Aktualität und allzu Menschlichem: «Ein Reh geriet in ein Gewitter / Und meldete sofort auf Twitter ...» Kathrin Schäfers Illustrationen kommentieren und transportieren Emotionen und machen diesen Lyrikband zum Gesamtkunstwerk.



**Es flüstert & rauscht  
Naturgedichte für Kinder**

Josef Guggenmos

Beltz & Gelberg 2022

70 S.

ISBN 978-3-407-75644-2

«Es flüstert & rauscht» versammelt 12 Naturgedichte von Josef Guggenmos (1922-2003), die, so schreibt der Lyriker Arne Rautenberg im Nachwort, wie ein «funkelnder Mantel den Schatz der Schöpfung» umhüllen. Sie nehmen die Natur genau in den Blick und erzählen alle auf ihre Weise eine Geschichte. Jedes Gedicht steht zuerst für sich allein und wird auf den Folgeseiten von einer Illustratorin, einem Illustrator inszeniert. Auf diese Weise entstehen inspirierende Bildräume, die auch zur Nachahmung anregen.



**Sieben Ziegen fliegen durch die Nacht**

Uwe-Michael Gutzschhahn (Hg.) / Sabine Kranz (Ill.)

dtv 2018

176 S.

ISBN 978-3-423-76201-4

100 neue Kindergedichte von bekannten und unbekannteren Autor:innen, unter ihnen auch Hanna Johansen und Franz Hohler, finden sich in dieser Anthologie. Gedichte übers Essen und Gefressen-Werden, übers Meer, über die Jahreszeiten; Sprachspiele und Zungenbrecher, Kurzformen und balladenartige Texte. Ein Gedichtestrauss voller Überraschungen, farbkraftig illustriert von Sabine Kranz.



### **Der Wind hat Geburtstag**

Jürg Schubiger (Text) / Wiebke Oeser (Illustration)  
 Peter Hammer Verlag 2010  
 48 S.  
 ISBN 978-3-7795-0282-1

«Was braucht's für ein Gedicht? / Ein Wort, das reimt, mehr nicht. / Der Reim ist das, was leimt. / So gibt sich Schicht um Schicht. / Als Schlusswort wäre Specht nicht schlecht. / Viel schöner aber ist Habicht.» «Rezeptur» heisst dieses Gedicht von Jürg Schubiger. Leichtfüssig kommt es daher und hat doch feine Krallen, wie alle Gedichte in diesem ganz besonderen Lyrikband. Autor und Illustratorin schaffen es, gewichtigen Themen ein luftiges Kleid zu verpassen.



### **fünfzehn kilo kolibri Gedichte zum Abheben**

Arne Rautenberg (Text) / Katrin Stangl (Illustration)  
 Peter Hammer Verlag 2021  
 48 S.  
 ISBN 978-3-7795-0667-6

Federleicht und knallig ist dieser Gedichtband rund ums Fliegen und um Vogelbedürfnisse. Genaue ornithologische Beobachtungen stehen neben Vogelunsinn, Zungenbrecher, Wortspielereien und freche Reime neben allzu Menschlichem: «die meise sagt ganz leise scheisse». Arne Rautenbergs Einfallsreichtum kennt keine Grenzen. Umschwirrt werden diese Texte von Katrin Stangls flächigen Siebdruck-Illustrationen.



### **Vom Flanieren und Weltspazieren**

Elisabeth Steinkellner (Text) / Michael Roher (Illustration)  
 Tyrolia 2019  
 112 S.  
 ISBN 978-3-7022-3741-7

Siebzig Gedichte über den Alltag, den Klang der Sprache, ABC-Texte, Abzählreime, Wortklaubereien, konkrete Poesie und populäre Versformen. In ihnen lässt sich durch die Stadt «flanieren» – «... ein Fenster / Licht / dahinter: du», vorbei an der Imbissbude, der Badi und raus in die Welt «spazieren», ans Meer oder an Orte, die so klangvoll tönen, dass sie der Fantasie Tür und Tor öffnen. Genauso wie Michael Rohers feine Schwarz-Weiss-Illustrationen.



### **tänze der untertanen**

Nils Mohl (Text) / Katharina Greve (Illustration)  
 Mixtvision 2020  
 64 S.  
 ISBN 978-3-95854-156-6

Der deutsche Autor Nils Mohl hat sich an das rare Genre des Jugendgedichts gewagt. Die zwanzig Texte, vom Haiku bis zum erzählenden Langgedicht, hat Katharina Greve in reduzierten Farben und assoziativ illustriert. Die Gedichte, in eher nüchternem Ton gehalten, thematisieren erste Liebeserfahrungen, Träume und Ängste, spiegeln aber auch das Leben der Erwachsenen. So etwa in «lernen von den rock-royalties»: «impotenz / falten / depression (die jugend: dahin) // viagra / botox / prozac / (alles: halb so schlimm)».



### **Tulpen/Tulipanas**

Leta Semadeni  
 Mit Bildern von Madlaina Janett.  
 SJW 2019  
 36 S.  
 ISBN 978-3-7269-0185-1

Die Gedichte der Engadiner Autorin Leta Semadeni giessen Welt in Sprache und bringen sie zum Leuchten über Metaphern und Analogien. Das lyrische Ich ermutigt die Lesenden immer wieder, nicht alles festnageln zu wollen. Denn wir hausen in den Worten und die Worte hausen in uns. Madlaina Janetts Illustrationen ganz in Rot- und Blautönen spiegeln das Schwebende dieser Verse in Deutsch und Valader auf wunderbare Weise wider.



### **Für alle**

Jason Reynolds  
 Mit Illustrationen von Hannah Wiesner.  
 Aus dem Englischen von Petra Bös.  
 dtv 2022  
 109 S.  
 ISBN 978-3-423-64088-6

«Für alle» ist ein schmaler Band mit kraftvoll gelb-schwarzen Illustrationen. Er beinhaltet einen Brief in Form eines Langgedichts an alle jungen Menschen. In ihm beschwört der afroamerikanische Autor Jason Reynolds die Träume und Hoffnungen herauf, die ihn dorthin gebracht haben, wo er heute ist. Das leidenschaftliche Plädoyer dafür, die eigenen Zukunftsträume ernst zu nehmen, auch wenn ihre Verwirklichung Zeit braucht, ist in einer rhythmischen Sprache gehalten, die einen grossen Sog entwickelt.